

WOHNTAG 2016 bei „Neues Berlin“: Gute Nachbarn

30.06.2016 Fachinformation

Der traditionelle WOHNTAG von „Neues Berlin“ fand am 24. Juni 2016 statt – es war bereits der 14. in der Geschichte der Hohenschönhausener Wohnungsbaugenossenschaft. Hunderte große und kleine Besucher hatten am bislang heißesten Tag des Jahres den Weg zum Veranstaltungsgelände im Innenhof der Wohnanlage „Vierfarbkarree“ gefunden.

Der WOHNTAG 2016 stand unter dem Motto „Nachbarschaft verbindet“. Viel Interessantes zu nachbarschaftlichen Angeboten im Kiez und im Bezirk war zu erfahren. Nachbarschaftshäuser und Vereine stellten sich vor. Der Verein Berliner Familienfreunde informierte, wie man im Bezirk Lichtenberg Paten-Oma oder Paten-Opa werden kann. An einem Schwarzen Brett konnte man seine Unterstützung anbieten oder Gesuche einsehen. Bezirksbürgermeisterin Birgit Monteiro kam am Infostand Kooperationsmanagement unmittelbar mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch. Großen Zuspruch erfuhr auch die Sachspenden-Sammelaktion für das Nachbarschaftshaus im Ostseeviertel sowie die Flüchtlingsunterkunft Degnerstraße. Die Besucher spendeten vielfach Kleidung, Spielzeug, Kreativmaterial, Fahrräder. Ein unterhaltsames Programm für die ganze Familie rundete den gelungenen Nachmittag ab.



Beim Wettbewerb der genossenschaftlichen Wohnanlagen um die längste Wohnanlagengeschichte trug „Alt-Hohenschönhausen“ den Sieg davon – die Mitglieder aus diesem Kiez können sich demnächst über einen von der Genossenschaft ausgerichteten Grillnachmittag freuen.

